

# Alle Jahre wieder - gerechte Verteilung der Sommerferien

**Beitrag von „plattyplus“ vom 13. Juli 2024 08:47**

## Zitat von treasure

Da ist 2/2 schon besser, wobei auch drei Wochen Osterferien was hat, weil andere Urlaubsmöglichkeiten.

Deswegen habe ich immer die Hessen mit ihren drei Wochen Weihnachtsferien beneidet. Wenn man zur passenden Jahreszeit (=Hochsommer) nach Neuseeland oder Tasmanien will, bleiben nur die Weihnachts- oder maximal noch Osterferien. Diese zerstückelten Ferien (Weihnachten nur bis 2. Januar und dafür noch eine Woche Winterferien Ende Januar, wie in manchen Bundesländern üblich, sind da absolut kontraproduktiv.

## Zitat von treasure



Fazit: es braucht einfach mehr Ferien.

Das nicht unbedingt, ein nicht so starres Schema (2 Wochen Herst, 2 Wochen Weihnachten; 2 Wochen Ostern) würde schon reichen. Fernreisen plant man ja schon sehr frühzeitig und da wäre es schön zu wissen, daß man in 2-3 Jahren mal die Möglichkeit hat 3 Wochen zu verreisen.